

UHU Technisches Merkblatt

UHU KONTAKT KRAFTKLEBER GEL

UHU KONTAKT KRAFTKLEBER GEL ist ein superstarker, tropffreier und flexibler Kraftkleber, der leicht verstreichbar ist und schnellanziehende Kontaktklebungen ermöglicht. Besonders für Klebungen über Kopf bzw. an senkrechten Flächen geeignet.

Spezifikation:	Aussehen:	gelblich, trüb
	Konsistenz / Viskosität:	gelartig / thixotrop
	Basis:	Polychloropren-Kautschuk
	Lösungsmittel:	Gemisch aus Estern, Aromaten und aliphatischen Lösemitteln
	Festkörpergehalt [%]:	± 20
	Dichte [g/cm ³]:	0,85
	Flammpunkt [°C]:	0
	Temperaturbeständigkeit [°C]:	-15 bis +70
	Feuchtigkeitsbeständigkeit:	gut
	Chemikalienbeständigkeit:	gut
	Kennzeichnung gemäß Gefahrstoffverordnung:	leichtentzündlich, reizend, umweltgefährlich
	Gefahrensymbol:	F, Xi, N
	Verbrauch je nach Auftrag und Beschaffenheit der Oberfläche:	ca. 300 - 500 ml/m ² / bei beidseitigem Auftrag

Eigenschaften:

- superstark und universell
- klebt und hält sofort durch Kontaktklebeverfahren
- permanent zähelastisch, versprödet nicht

UHU KONTAKT KRAFTKLEBER GEL bildet nach dem Aufstreichen auf den Klebeflächen einen elastischen Film und gleicht so Materialspannungen aus. Geeignet zur Klebung von Holz, Holzwerkstoffen, Metall, Gummi, Leder, Kork, Textilien, Filz, Weichschaumstoffen, Kunststoffplatten (Resopal[®]), Hart-PVC (Furniere und Sockelleisten) und vielen anderen Kunststoffen. Der getrocknete Klebefilm behält seinen zähelastischen Charakter, ist temperaturbeständig von -15 °C bis + 70 °C sowie beständig gegen Wasser, Alkohol, verdünnte Säuren und verdünnte Laugen.

Nicht geeignet für Styropor[®], Weich-PVC, Polyethylen, Polypropylen.

Nach korrekt ausgeführter Kontaktklebung können die Materialien sofort weiterbearbeitet werden.

Verarbeitungszeit:

10 bis 25 Minuten, je nach Temperatur

Oberflächenbehandlung:

Die Klebeflächen müssen trocken, staub- und fettfrei sein.

Verarbeitungstemperatur:

min. +10 °C; niedrigere Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verlängern die Ablüftezeit und erschweren eine gute Verklebung.

UHU **Technisches Merkblatt**

UHU KONTAKT KRAFTKLEBER GEL

Gebrauchsanweisung:

UHU KONTAKT KRAFTKLEBER GEL gleichmäßig dünn auf beide Klebeflächen auftragen – bei Flächenverklebungen Zahnpachtel oder kurzborstigen Pinsel verwenden. Bei Entnahme aus der Dose nicht umrühren. Bei stark saugfähigen Materialien (Leder, Stoff, Filz u.ä.) mehrmals einstreichen, bis ein gut sichtbarer Klebfilm verbleibt (der zweite Klebstoffauftrag erfolgt nachdem die erste Klebstoffschicht getrocknet ist). Teile offen liegen und ablüften lassen, bis sich die aufgetragene Klebstoffschicht trocken anfühlt; berührtrocken nach ca. 10-25 Minuten, je nach Temperatur. Danach werden die Teile paßgenau aufeinandergelegt und kurz aber kräftig zusammengedrückt. Für die Festigkeit der Klebung ist die Stärke des Pressdrucks entscheidend, nicht die Dauer. Für optimale Ergebnisse den Pressdruck mit Hilfe eines Gummihammers bzw. einer Andrückwalze maximieren; je höher der Druck, um so besser das Klebeergebnis.

Achtung: Eine Korrektur ist nach dem Pressen nicht mehr möglich!

Reinigung:

Zum Entfernen von Klebstoffresten und zur Reinigung der Arbeitsgeräte eignen sich Butanon (MEK), Ethylacetat und Nitroverdünner.

Vorsichtsmaßnahmen:

UHU KONTAKT KRAFTKLEBER GEL enthält flüchtige, leichtentzündliche Lösungsmittel. Deshalb sind bei der Verarbeitung und Lagerung von größeren Mengen von UHU KONTAKT KRAFTKLEBER GEL entsprechende Vorsichtsmaßnahmen zu treffen:

- Beim Kleben größerer Flächen ist für gute Belüftung des Arbeitsplatzes zu sorgen.
- Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Funkenbildung und offenes Feuer vermeiden.
- Evtl. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Gebindegrößen: Tube 42 g und 120 g, Dose 750ml/670g, Eimer 4,25kg

Hinweis:

Die obigen Angaben sind das Ergebnis sorgfältig durchgeführter Untersuchungen. Dieses Merkblatt soll Sie bei Klebearbeiten nach unserem besten Wissen beraten. Für die Ergebnisse und Schäden jeder Art können wir im jeweiligen Anwendungsfall keine Verantwortung übernehmen, da sich bei den vielfältigen Möglichkeiten (Werkstofftypen, Werkstoffkombinationen und Arbeitsweise) die mitspielenden Faktoren unserer Kontrolle entziehen. Eigene Prüfungen und Versuche sind durchzuführen. Eine Gewährleistung kann nur auf die immer gleichbleibend hohe Qualität unseres Erzeugnisses übernommen werden.